

Tuttlingen, im September 2017

(Ort, Datum)

An
alle interessierten Unternehmen

Vergabeart
<input checked="" type="checkbox"/> Offenes Verfahren
<input type="checkbox"/> Nichtoffenes Verfahren
<input type="checkbox"/> Verhandlungsverfahren
<input type="checkbox"/> Wettbewerblicher Dialog
Einreichungstermin/Ablauf Angebotsfrist: Datum: 26.10.2017 Uhrzeit: 12:00 Uhr
Telefon: (07461) 926-2130 Telefax: (07461) 926-99-2130
Zuschlagsfrist endet am: 23.11.2017
Voraussichtliche Ausführungsfrist: Stromlieferung: Beginn: 01.01.2018 Ende: 31.12.2020 Gaslieferung: Beginn: 01.01.2018 Ende: 01.01.2021

Aufforderung zur Abgabe eines Angebots

(Zum Verbleib beim Bieter bestimmt! Nicht mit dem Angebot zurücksenden!)

für die Ökostrom- bzw. Stromlieferung und/oder Gaslieferung im Lieferzeitraum 2018 bis 2020

Anlagen:

- Aufkleber für die Angebotsumschläge
- Angebotsschreiben (Strom bzw. Gas)
- Leistungsbeschreibung mit Anlagen

Sehr geehrte Damen und Herren!

1. Es ist beabsichtigt, die in beiliegender Leistungsbeschreibung bezeichneten Leistungen zur Ökostromlieferung bzw. Stromlieferung und/oder zur Erdgaslieferung zu vergeben. Es gelten die beigefügten Bewerbungs-, Vergabe- und Vertragsbedingungen. Die Bieter dürfen ihrem Angebot keine eigenen Vertragsbedingungen zugrunde legen. Durch Zuschlagserteilung kommt mit den Auftraggebern jeweils ein Strom- bzw. Gasliefervertrag auf der Grundlage der als Anlage 4 (Los 1), Anlage 5 (Los 2) und Anlage 6 (Los 3) zur Leistungsbeschreibung beigefügten Muster-Strom- bzw. Gaslieferverträge zustande. Bei Angebotsabgabe sind die Muster-Verträge nicht zu unterschreiben.
2. Fachliche Auskünfte werden erteilt durch:

Name: Herr Thomas Quarleiter
Telefon-Nr. (07461) 926-2130
E-Mail: t.quarleiter@landkreis-tuttlingen.de

Ort: Bahnhofstraße 100, 78532 Tuttlingen
Telefax-Nr. (07461) 926-99-2130

Zur Erfassung der an dieser Ausschreibung interessierten Unternehmen bitten wir Sie vorab, Ihre Kontaktdaten (Firmenbezeichnung, Ansprechpartner, Adresse, E-Mail-Anschrift, Faxnummer, Telefonnummer) formlos an t.quarleiter@landkreis-tuttlingen.de zu senden.

3. Gemäß § 122 Absatz 1 GWB werden öffentliche Aufträge nur an geeignete Unternehmen vergeben, die nicht aus den in §§ 123 oder 124 GWB genannten Ausschlussgründen vom Vergabeverfahren auszuschließen sind. Als Nachweis über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen ist mit dem Angebot vorzulegen:

Eigenerklärung zu den Ausschlussgründen (gemäß Anlage 16 zur Leistungsbeschreibung)

Beabsichtigt ein Bieter zum Zeitpunkt der Abgabe seines Angebots einen Teil des Auftrags an einen Dritten im Wege der Unterauftragsvergabe zu übertragen, ist dem Angebot eine entsprechende Erklärung des Unterauftragnehmers beizufügen.

4. Bei der Auswahl der Angebote, die für den Zuschlag in Betracht kommen, werden gemäß § 122 Absatz 2 GWB nur Bieter berücksichtigt, die die zur ordnungsgemäßen Ausführung des öffentlichen Auftrags erforderliche Fachkunde und Leistungsfähigkeit besitzen. Als Nachweis der Eignung sind mit dem Angebot vorzulegen:

Eigenerklärung zum Unternehmen (gemäß Anlage 17 zur Leistungsbeschreibung)

(nur bei Angebotsabgabe für das Los 1) Referenzliste zur Ökostromlieferung (gemäß Anlage 9 zur Leistungsbeschreibung)

(nur bei Angebotsabgabe für das Los 2) Referenzliste zur Stromlieferung (gemäß Anlage 12 zur Leistungsbeschreibung)

(nur bei Angebotsabgabe für das Los 3) Referenzliste zur Gaslieferung (gemäß Anlage 15 zur Leistungsbeschreibung)

Die Auftraggeber behalten sich vor, vom Bieter zusätzliche Nachweise zu verlangen, die ihren zur Einschätzung der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit geeignet erscheinen. Dies können insbesondere folgende Unterlagen sein:

Nachweis über die Eintragung in das Berufsregister am Sitz des Bieters (z.B. Handelsregisterauszug), der nicht älter als drei Monate sein darf,

Aktueller Jahresabschluss mit Lage- oder Geschäftsbericht

Bankauskünfte

Bescheinigung des Finanzamtes über die Zahlung von Steuern und Abgaben

Bescheinigung über die Zahlung von Sozialabgaben

Bescheinigung der Berufsgenossenschaft

Nachweis einer Betriebshaftpflichtversicherung

Der Bieter kann den Nachweis der Eignung und des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen nach den §§ 123 und 124 GWB auch durch die Teilnahme an Präqualifizierungssystemen erbringen. Als vorläufigen Beleg der Eignung und des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen akzeptieren die Auftraggeber die Vorlage einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung.

5. Die Leistung ist in insgesamt drei Lose aufgeteilt:

Los 1: All-inclusive-Ökostromlieferung an kommunale Abnahmestellen des Landkreises Tuttlingen

Los 2: All-inclusive-Stromlieferung an Abnahmestellen der Klinikum Landkreis Tuttlingen gGmbH

Los 3: All-inclusive-Gaslieferung an Abnahmestellen beider Auftraggeber

Das Angebot kann sich auf ein Los, zwei Lose oder drei Lose erstrecken.

6. In **Los 1** ist die All-inclusive-Ökostromlieferung an ca. 73 kommunale Abnahmestellen des Landratsamtes Tuttlingen mit und ohne registrierende Leistungsmessung zusammengefasst. Die

voraussichtliche Stromliefermenge beträgt ca. 2,6 Mio. kWh pro Jahr. Die Stromlieferung zu 100 % aus erneuerbaren Energien wird für den Lieferzeitraum vom 1. Januar 2018, 00:00 Uhr, bis zum 31. Dezember 2020, 24:00 Uhr, ausgeschrieben und vergeben (Vertragslaufzeit drei Jahre). Der durch Zuschlagserteilung geschlossene Ökostromliefervertrag verlängert sich um ein weiteres Jahr (2021), sofern er nicht vom Auftraggeber oder Auftragnehmer neun Monate vor Ablauf der Laufzeit gekündigt wird.

7. In einem separaten **Los 2** wird die All-inclusive-Stromlieferung an die Abnahmestellen der Klinikum Landkreis Tuttlingen gGmbH mit und ohne registrierende Leistungsmessung ausgeschrieben und vergeben. Die voraussichtliche Stromliefermenge beträgt ca. 3,8 Mio. kWh pro Jahr. Die Stromlieferung wird für den Lieferzeitraum vom 1. Januar 2018, 00:00 Uhr, bis zum 31. Dezember 2020, 24:00 Uhr, ausgeschrieben und vergeben (Vertragslaufzeit drei Jahre). Der durch Zuschlagserteilung geschlossene Stromliefervertrag verlängert sich um ein weiteres Jahr (2021), sofern er nicht vom Auftraggeber oder Auftragnehmer neun Monate vor Ablauf der Laufzeit gekündigt wird.
8. Die Gaslieferung an die in der Leistungsbeschreibung aufgeführten Gas-Abnahmestellen beider Auftraggeber wird in **Los 3** ausgeschrieben und vergeben. Die voraussichtliche Gasliefermenge beträgt gleichbleibend insgesamt ca. 13,8 Mio. kWh pro Jahr. Der Gasliefervertrag wird für den Lieferzeitraum vom 1. Januar 2018, 6:00 Uhr bis zum 1. Januar 2021, 6:00 Uhr ausgeschrieben und vergeben. Der mit jedem der Auftraggeber durch Zuschlagserteilung geschlossene Gasliefervertrag verlängert sich um ein weiteres Jahr (2021), sofern er nicht vom Auftraggeber oder vom Auftragnehmer neun Monate vor Ablauf der Laufzeit schriftlich gekündigt werden.
9. Nebenangebote/Änderungsvorschläge werden nicht zugelassen.
10. Angebote von Bietergemeinschaften sind zugelassen. Bei Abgabe eines Angebots einer Bietergemeinschaft müssen alle Mitglieder der Bietergemeinschaft die auf dem entsprechenden Formblatt vorgesehene Erklärung abgeben (vgl. Anlage 18 zur Leistungsbeschreibung).
11. Beabsichtigt der Bieter bereits zum Zeitpunkt der Abgabe seines Angebots zur Erfüllung der vertraglichen Verpflichtungen aus den Muster-Strom- bzw. Gaslieferverträgen Unterauftragnehmer zu beauftragen, sind diese mit Angebotsabgabe schriftlich zu benennen. Hierzu hat der Bieter die auf dem entsprechenden Formblatt vorgesehene Erklärung zur beabsichtigten Beauftragung von Unterauftragnehmern abzugeben (vgl. Anlage 19 zur Leistungsbeschreibung).
12. Die Zahlungsbedingungen sind im Muster-Strom- bzw. Gasliefervertrag geregelt, die jeweils als Anlagen zur Leistungsbeschreibung (Anlagen 4, 5 und 6) Bestandteile der Vergabeunterlagen sind.
13. Es gelten die technischen Netznutzungsbedingungen des jeweiligen Strom- bzw. Gasnetzbetreibers.
14. Zur Vermeidung von Risikozuschlägen bzw. Optionsprämien auf Seiten der Bieter werden die Angebotspreise für die Strom- und/oder Gaslieferung während der Angebotsphase bis kurz nach Zuschlagserteilung indiziert. Die Einzelheiten zur Indizierung der Angebotspreise sind in der Leistungsbeschreibung geregelt.
15. Die Auftraggeber informieren die Bieter, deren Angebote nicht berücksichtigt werden sollen, über den Namen des Bieters, dessen Angebot angenommen werden soll, und über den Grund der vorgesehenen Nichtberücksichtigung des Angebots. Sie geben die Information schriftlich spätestens 10 bzw. 15 Kalendertage vor der Zuschlagserteilung ab (§ 134 GWB).
16. Der Zuschlag wird auf das unter Berücksichtigung aller Umstände wirtschaftlichste Angebot erteilt. Einzelheiten zu den Zuschlagskriterien sind in der Leistungsbeschreibung dargestellt. Einziges Zuschlagskriterium ist jeweils der niedrigste Angebotspreis.
17. Bis zum Ablauf der Zuschlagsfrist sind Sie an Ihr Angebot gebunden. Die Zuschlags- und Bindefrist endet am 23.11.2017.
18. Die Auftraggeber behalten sich vor, die Ausschreibung gemäß § 63 VgV ganz oder teilweise aufzuheben.
19. Falls Sie bereit sind, die Leistungen zu übernehmen, werden Sie gebeten, beiliegendes Angebotsschreiben nebst Anlagen sowie die Anlagen der Leistungsbeschreibung ausgefüllt und an den vorgesehenen Stellen unterschrieben in einem verschlossenen Umschlag bis zum Einreichungstermin ausschließlich an die umseitig bezeichnete Stelle einzusenden oder dort abzugeben. Der Umschlag ist

außen mit anliegendem Kennzettel (Aufkleber) zu versehen, sowie mit Ihrem Namen (Firma), Ihrer Anschrift und der Angabe „Angebot zur Ökostrom- bzw. Stromlieferung und/oder Gaslieferung an die Abnahmestellen des Landkreises Tuttlingen und der Klinikum Landkreis Tuttlingen gGmbH, Einreichungstermin: 26.10.2017, 12:00 Uhr“ zu bezeichnen.

20. Wir weisen Sie darauf hin, dass Sie mit Abgabe eines Angebots auch den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote unterliegen.
21. Die von Ihnen erbetenen, personenbezogenen Angaben werden im Rahmen des Vergabeverfahrens verarbeitet und gespeichert. Ihre Angaben sind Voraussetzung für die Berücksichtigung Ihres Angebotes.
22. Nachprüfungsbehörde im Sinne von § 156 GWB ist folgende Vergabekammer: Vergabekammer Baden-Württemberg im Regierungspräsidium Karlsruhe, Kapellenstraße 17, 76131 Karlsruhe.

Anlagen:

Aufkleber
Angebotsschreiben
Leistungsbeschreibung mit Anlagen